



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Das new Testament recht grüntlich teutsch

Luther, Martin
Straßburg, 1524

VD16 B 4346

Das. III. Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34848

Die erst Epistel

teuffels seind. Wer nicht recht thüt/der ist nicht von Gott/vnd wer nicht lieb hatt seinen brüder.

Gene 4.
C

Den das ist die botschafft/die jr gehört habt von anfang/das jr euch vnderinander lieben solt/nicht wie Cain/der von dem argē war/vnd erwürget seinen brüder/Vnd warumb erwürget er in: das seine werck böse waren/vnd seines brüders gerecht. Verwundert euch nicht/meine brüder/ob euch die welt hasset/Wir wissen/das wir von dem todt hindurch kommē sind in das leben. Denn wir lieben die brüder. Wer den brüder nicht liebt/der bleibt im todt/Wer seinen brüder hasset/der ist ein todtschleger. Vnd jr wisset/das ein todtschlege hat nicht das ewig leben bey jm bleybend.

Daran haben wir erkant die liebe/das er sein leben für vns gelassen hat/vnnd wir sollen auch das leben für die brüder lassen / Wenn aber jemant diser welt gütter hatt/vnnd sihet seinen brüder darben / vnd schleuft sein hertz vor jm zū/wie bleibt die liebe gottes bey jm? Mein kinder/last vnns nicht lieben mit wortten / noch mit derzungen / sonder mit der thatt vnnd mit der warheit.

Daran erkennen wir/das wir auf der warheit sind / vnd bereden vnser hertz vor jm/das so vns vnser hertz verdampft/das Gott grösser ist denn vnser hertz/vnd erkennet alle ding. Ir lieben/so vns vnser hertz nicht verdampft/so haben wir ein freydigkeit zū Gott/Vnnd so wir bitten/werden wir von jm nemen / Denn wir halten seine gebot/vnnd thūn was vor jm gefellig ist.

Vnd das ist sein gebott / das wir glauben an den namen seines sūns Jesu Christi/vnd lieben vns vnderinander/wie er vns ein gebott geben hatt/Vnd wer seine gebott helt/der bleibt in jm/vnd er in jm. Vnd daran erkennen wir/das er in vns bleibt/an dem geist den er vns geben hatt.

Das III. Capitel.

Ir lieben: glaubt nicht einem ieglichen geist
sonder prüffet die geister / ob sy von Gott sind / Denn es sind vil falscher prophete außgangen in die welt / Daran erkennet den geyst Gottes / Ein yeglicher geyst/der dabekennet/das Jesus Christus ist kommen in dz fleisch/der ist von Gott/Vnd ein ieglicher geist/der da nicht bekennet das Jesus Christus ist kommen in das fleisch/der ist nicht von Gott/Vnd dz ist der geist des Widerchrists/vō welchem jr habt gehört/dz er kompt/vnd ist jetzt schon in der welt.

Kindlin/jr seit von got/vnd habt jene überwunden/Den der in vns ist/ist grösser/den der in der welt ist. Sy sind von der welt/darumb reden sy von der welt vnd die welt höret jr zū/Wir sind von gott/vnd wer got erkennet/der höret vns zū/welcher nicht von gott ist/der höret vns nicht zū/Daran erkennen wir den geist der warheit/vnd den geist des irthums.

Ir lieben/last vns vnderinander lieb haben/denn die liebe ist von Gott/vnd wer lieb hat/der ist von gott geborn/vnd kennet gott / Wer nicht lieb hat/der

hat/der kennet Gott nicht/denn Gott ist die liebe. Daran ist erschnen die liebe Gottes/das Gott seinen eingebornen sün gesandt hat in die welt/dz wir durch in leben sollen/Darinnen stet die liebe/nicht das wir Gott geliebt haben/sonder das er vns geliebt hat/vnd gesandt seinen sün zur ver- sünung für vnser sünde.

Ir lieben/hat vns gott also geliebt/so sollē wir vns auch vnderander lieben/Niemand hat gott yemals gesehen/So wir vns vnderander lieben/so bleibt gott in vns/vnd seine liebe ist völlig in vns. Daran erkennen wir/das wir in jm bleiben/vnd er in vns/das er vns von seinem geist gebē hat/Vnd wir haben gesehen vnd zeügen/dag der vatter den sün gesandt hat/zum heylandt der welt/Welcher nū bekennet/das Jesus Gottes sün ist/in dem bleibt gott/vnd er in gott/vnd wir habē erkandt vnd geglaubt die liebe die gott in vns hat.

Gott ist die liebe/vnd wer in der liebe bleibt/der bleibt in got/vnd gott in jm. Daran ist die liebe völlig bey vns/vff das wir ein freydigkeit haben am tage des gerichtes/Den gleich wie er ist/so seind auch wir in der welt. Forcht ist nicht in der liebe/sonder die völlig liebe treibt die forcht vff/den die forcht hat pein/wer sich aber föcht/der ist nicht völlig in der liebe.

Last vns in liebē/den er hat vns erst geliebt/So yemant spricht/ich lie be gott/vnd hasset seinen brüder/der ist ein lügener/Den wer seinen brüd nicht liebet/den er sibet/wie kan er gott lieben/den er nicht sibet? Vnd das gebott habē wir vō jm/das/wer gott liebet/das der auch seinē brüd lieb.

Das. V. Capitel.

Er da glaubt das Jesus sey Christ/der

ist von gott geborn/Vnd wer da liebt den/der geboren hat/der liebet auch den/der von jm geboren ist/Daran erkennen wir/dz wir gottes kinder lieben/wen wir gott lieben/vnd seine gebott haltē/Den das ist die liebe gottes/das wir seine gebott halten/vnd seine gebott seind nicht schwere/Denn alles was von gott geboir ist/überwindet die welt/vnd vnser glaube ist der sigt/der die welt überwunden hat/Wer ist aber/der die welt überwindet/on der do glaubet/das Jesus gottes sün ist?

Diser ist/s/der da kompt/mit wasser vñ blüt/Jesus Christus/nicht mit wasser alleine/sonder mit wasser vnd blüt/Vnd der geyst ist/s/der do zeü- get das geyst warheit ist/Den drey seind die da zeüge/der geyst/vnd das wasser/vñ das blüt/vnd die drey seind eines/So wir der menschen zeü- gnif annemen/Gottes zeügnif ist grösser/Den Gottes zeügnif ist das/dz er zeüget hat von seinem sün/Wer da glaubt an den sün Gottes/der hatt gottes zeügnif bey jm/wer Gott nicht glaubt/der hat in zum lügener ge- macht/den er hat nicht glaubt an das zeügnif/das gott zeüget hat vō sei- nem sün/Vnd das ist das zeügnif/das vns gott das ewige lebē hat gebē/Vnd solchs leben ist in seinem sün. Wer den sün gottes hat/der hat das le- ben/wer den sün gottes nicht hat/der hat das leben nicht.

¶ Geyst